

„Kerlgesund“ findet Ende August statt.

Gesundheitssport Ein Tag nur für Männer.

Lebenstedt. Am Samstag, 31. August, stehen in der Sportregion KSB Hildesheim, KSB Peine, KSB Salzgitter wieder die Männer im Fokus. Unter dem Motto „Kerlgesund“ findet der 4. Erlebnisporttag für Männer diesmal in der Amselstieghalle in Lebenstedt statt.

Der von der Sportregion organisierte Erlebnisporttag ist ein gemeinsames Präventionsprojekt des Landessportbundes Niedersachsen (LSB) und der Krankenkasse BKK 24. Ziel der Aktion ist es, möglichst viele Männer für Bewegung zu begeistern und für gesundheitsorientierte Sportangebote zu sensibilisieren. „Kerlgesund“ startet am 31. August um 10.30 Uhr. Nach dem Fachvortrag zum Thema „Der Blutcode – Das Fitnessgeheimnis ihrer Blutgruppe“ sowie einer sich anschließenden aktiven Mittagspause stehen dann ab 12.30 Uhr bis 16 Uhr interessante sportpraktische Workshops mit neuen und bewährten Inhalten im Mittelpunkt. Von den acht Workshops, die in zwei Zeitblöcken angeboten werden, kann sich jeder Teilnehmer nach persönlicher Vorliebe zwei Workshops auswählen. Anmeldungen werden unter ☎(05171) 2979202 sowie per E-Mail unter rklemm@ksb-peine.de entgegengenommen. Der Kostenbeitrag für Verpflegung und Workshops beträgt 10 Euro und ist bar vor Ort zu bezahlen. Weitere Informationen gibt es unter www.ksb-peine.de

Zwei Vechelderinnen glänzen am Boden

Geräteturnen Bei den Landesfinals müssen sie sich der starken Konkurrenz trotzdem geschlagen geben.

Von Katrin Hoffmann

Vechelde. Zwei Turnerinnen des MTV Vechelde haben es durch zwei Qualifikationswettkämpfe zu den Landesfinals der Kürturnerinnen geschafft. Marnie Heine startete im Niedersachsencup der Leistungsklasse 2. Ineke Weber ging in der etwas leichteren Leistungsklasse 3 der 14- bis 17-jährigen an den Start. Für beide zählte in erster Linie der olympische Gedanke – dabei sein ist alles.

Besonders Marnie Heine hatte extrem starke Konkurrenz in ihrer Wettkampfkategorie. Sie ließ sich davon aber nicht beeindrucken und zog ihr Ding durch. Für einen super Yamashita am Sprung erhielt sie gute Punkte. Am Stufenbarren zeigte sie erstmals das geforderte Flugelement zum oberen Holmen. Immer ein Risikoteil, denn wenn es nicht perfekt gelingt, fehlt der Schwung für die folgende Kippe.

Marnie meisterte den Flieger gut, bekam aber den Holmen nicht richtig zu fassen. Dennoch kämpfte sie sich ohne Sturz durch und konnte noch mehr Abzüge in der E-Note verhindern. Dafür zeigte sie dann Nervenstärke am Balken: den Bogenangriff in den sicheren Stand, ein paar Wackler aber den Salto-Ab-

gang in den sicheren Stand. Die Bodenübungen der Vechelder Turnerinnen sind immer eine Augenweide, so auch diesmal.

In der Gesamtwertung landete Marnie Heine auf dem elften Platz. Um ganz vorne dabei zu sein fehlten Marnie noch mehr Schwierigkeiten in den Übungen, die den Ausgangswert erhöht hätten.

Auch für Ineke Weber war diesmal der Stufenbarren das Verhängnis: Beim Aufhocken auf den Holmen verlor sie das Gleichgewicht und musste absteigen. Den Punktverlust konnte sie zwar an den anderen Geräten nicht ausgleichen, doch beeindruckte auch sie mit ihrer Bodenübung. Mit 13,5 Punkten holte sie hier die zweithöchste Wertung. Im Gesamtergebnis kam Ineke Weber auf den 17. Platz. „Schade, dass beide am Stufenbarren ihre Trainingsleistung nicht abrufen konnten. Aber wir sind stolz, dass es beide bis zum Land geschafft haben“, berichtet Trainerin Linda Jaudzims.

Erstmals beim Landesindividuellwettkampf dabei war die Stedderdorferin Mandy Hoffmann. Die für den VfL Wolfsburg startende Turnerin brillierte am Sprung und Boden, musste aber zu viele Abzüge für eine verkorkte Balkenübung einstecken.



Marnie Heine vom MTV Vechelde kämpfte sich am Stufenbarren trotz leichter Probleme ohne Sturz durch. Letztlich belegte sie Platz elf in der Leistungsklasse 2.

FOTO: KATRIN HOFFMANN

Junge Hannoveraner mischen Plockhorst auf

Tennis-Verbandsklasse Der SSV spielt gut, verliert am Ende aber 1:5 gegen den Spitzenreiter.

Von Lukas Everling

JUGENFUSSBALL

E-Junioren, Kreisklasse 2

Wedtlenstedt/Denstorf – SV Lengede II	2:2
Bildung Peine II – JSG Clauen	5:5

1. JSG Clauen	6	4	2	0	30:16	14
2. Arminia Vechelde II	5	3	1	1	29:16	10
3. Schwicheldt/Rosenthal	5	3	0	2	19:11	9
4. Wedtlenstedt/Denstorf	5	2	2	1	18:17	8
5. Bildung Peine II	5	1	2	2	23:27	5
6. SV Lengede II	5	1	1	3	15:24	4
7. Marathon Peine	5	0	0	5	19:42	0

E-Junioren, Kreisklasse 3

SSV Stedderdorf – Teutonia Gr. Lafferde	7:6
---	-----

1. TSV Edemissen II	5	3	0	2	23:11	9
2. Teutonia Gr. Lafferde	4	3	0	1	22:10	9
3. SSV Stedderdorf	4	3	0	1	20:17	9
4. TSV Hohenhameln	3	2	0	1	19:11	6
5. SV Lengede III	4	1	0	3	9:8	3
6. Viktoria Ölsburg	4	0	0	4	4:40	0

E-Junioren, Kreisklasse 5

Bülten/Handorf – JSG Wolfort	2:12
------------------------------	------

1. JSG Wolfort	5	5	0	0	50:6	15
2. JSG Vallstedt	5	4	0	1	32:7	12
3. Arminia Vöhrum II	5	2	1	2	15:26	7
4. Bülten/Handorf	5	2	1	2	11:24	7
5. Gr. Ilse/Kl. Ilse II	5	1	0	4	8:30	3
6. Germ. Blumenhagen	5	0	0	5	4:27	0

Plockhorst. Bei gut 30 Grad war es letztlich die Kondition, an der Kapitän Niclas Fischer die Niederlage seiner Plockhorster Tennisherrn festmachte. In der Verbandsklasse unterlag sein Team dem Spitzenreiter TuS Wettbergen II mit 1:5, hat aber dennoch größere Hoffnungen auf den Aufstieg als zuvor. Denn weil der Wolfenbütteler THV in der Verbandsliga zurückgezogen hat, könnte am Saisonende auch der Tabellenzweite aufsteigen.

SSV Plockhorst – TuS Wettbergen II 1:5. Der 26-jährige Fischer selbst habe die körperliche Belastung besonders gespürt. Gegen den zehn Jahre jüngeren Thierry Grätz unterlag er zunächst mit 2:6 und kämpfte sich im zweiten Durchgang in den Tiebreak. „Da hatte ich dann sogar einen Satzball, verliere aber mit 6:8“, hädert Fischer. Er meint aber auch: „Ich weiß nicht ob ich einen dritten Satz überhaupt durchgehalten hätte.“

Ein sehr ähnliches Bild zeigte sich bei Maximilian Otto und Tobias Rasche, die erst mit 1:6 unterlagen, dann aber mit 6:4 siegten und in den dritten Durchgang einzogen. Doch auch da fehlte letztlich die Puste, lediglich Maximilian Otto



Tobias Rasche bewies seine aufsteigende Form.

FOTO: HENRIK BODE

kam beim 5:7 im dritten Durchgang dem Ehrenpunkt im Einzel sehr nah.

Frontmann Maximilian Hantel hatte derweil wegen Armproblemen sein Match abbrechen müssen. Gegen den Australier Josh Weston verlor er 4:6, ehe er beim Stand von 0:2 im zweiten Satz aufgab. „Das

Doppel hätte er sich dann eigentlich auch schenken können“, sagt sein Spielpartner Niclas Fischer. „Da hat er eigentlich auch nur noch auf Sparflamme spielen können. Es sieht auch nicht gut aus, dass das in dieser Saison noch besser wird“, befürchtet Fischer das Schlimmste. Zusammen unterlagen die beiden

Herren, Verbandsklasse 214

SSV Plockhorst – TuS Wettbergen II	1:5
DT Hameln III – DSV 1878 Hannover II	1:5

1. TuS Wettbergen II	4	4	0	0	21:3	8:0
2. DSV 78 Hannover II	3	2	0	1	10:8	4:2
3. SSV Plockhorst	4	2	0	2	12:12	4:4
4. TC TSV Burgdorf	3	1	0	2	8:10	2:4
5. TC Sommerbostel II	3	1	0	2	7:11	2:4
6. TSV Bernerode	3	1	0	2	6:12	2:4
7. DT Hameln III	4	1	0	3	8:16	2:6

Plockhorster in diesem Doppel mit 4:6 und 3:6.

Maximilian Otto und Tobias Rasche hingegen sicherten dem SSV mit ihrem Einsatz den Ehrenpunkt an diesem Tag. „Tobi hat aktuell eine sehr gute Form, er hat einen großen Sprung nach vorne gemacht. Und Maxi ist ein guter Doppelspieler“, erklärt Fischer.

Das nächste Spiel bestreiten die Plockhorster erst in zwei Wochen. Die TSV Burgdorf (1 Sieg, 2 Niederlagen) ist zu Gast im Norden Peines und soll möglichst ohne Punkte für die Tabelle auf die Heimreise geschickt werden. „Wenn wir gegen die und gegen DSV Hannover so spielen wie gegen Wettbergen, dann können wir Zweiter werden. Denn spielerisch waren wir eigentlich gut. Vielleicht können wir dann auch noch aufsteigen“, so Fischer.

NACHRICHTEN

Dritte Rückenschulengruppe in Bodenstedt

Bodenstedt. Ab sofort trifft sich eine weitere Rückenschulengruppe wöchentlich in der Bodenstedter Sporthalle. Jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr finden die Übungsstunden unter Leitung von Violetta Sitkowski statt. Die bisherigen Termine dienstags von 9.45 bis 10.45 Uhr sowie mittwochs von 17 bis 18 Uhr finden wie gewohnt statt. Die Möglichkeit beim TSV Bodenstedt an einem unverbindlichen Schnuppertaining teilzunehmen, ist jederzeit gegeben. „Neue Gesichter sind jederzeit herzlich willkommen“, so Abteilungsleiterin Neubert.

Zumba für Kinder in Groß Lafferde

Groß Lafferde. Teutonia Groß Lafferde bietet einen neuen Zumba-Kursus für Kinder ab 5 Jahren an. Über vier Wochen findet er immer donnerstags zwischen 16.45 und 17.30 Uhr in der Turnhalle an der Südstraße statt. Der erste Termin ist der 6. Juni. Mitzubringen sind neben Sportbekleidung, feste Turnschuhe und ein Getränk. Für Teutonia-Mitglieder kostet der Kurs 2 Euro, für Nichtmitglieder 10 Euro. Anmeldung bei Kerstin Barnert-Paul unter ☎(05174) 8331. rp

„Tiger und Freunde“ stehen gemeinsam auf dem Golfplatz

Golf Beim Tag der offenen Tür des GC Peine-Edemissen dürfen Laien den Schläger schwingen.



Puttingsspiel beim Tag der offenen Tür.

FOTO: BARBEL DESCH

Edemissen. Vorurteile entkräften, Interesse am Sport mit dem kleinen weißen Ball wecken und neue Mitglieder gewinnen – aus diesen Gründen öffnet der Golfclub Peine-Edemissen einmal im Jahr seine Türen. Ende Mai zeigten die beiden Golftrainer Thomas Lejon und Hanke Dohrendorf auf dem Übungsgelände, der so genannten Driving Range, wie der Schläger an den Ball kommt.

Viele Besucher mussten feststellen, dass das, was so einfach aus-

sieht, schwierig sein kann. Auf den Putting-Grüns, dort, wo die kurzen Schläge gespielt werden, durften Interessierte in abgesteckten Parcours ihre Kräfte messen – und alle Fragen rund um den Sport wurden von versierten Golfern beantwortet.

Parallel zum Tag der offenen Tür traten 86 Spieler zum Turnier „Tiger & Friends“ an. Bei dem Wettbewerb bringt jeder Golfer, der Tiger, einen Nichtspieler, seinen Freund, mit. Der Golfer schlägt den Ball bis auf das Grün, die kurzen Schläge, die so

genannten Putts, erledigt der Freund – also jemand, der noch keine Platzreife hat. Bei diesem Spiel geht es vor allen Dingen um den Spaß. Und trotzdem will ein jeder gewinnen. Gespielt wurde in drei Kategorien. An der Vorgabekategorie A gewannen Reinhard Kühn und sein Freund Mark Garbut mit 58 Nettoschlägen vor Dirk Seidel und Dennis Wilke (62,5) sowie Detlev Feuerhahn mit Trang Nguyn (63). In der B-Kategorie lagen Ilka Beutler und Gerd Stöger mit 61 Nettopunkten vor Katja und

Nele Döhring (62) sowie Karsten und Lars Körner (66). In der C-Kategorie gewannen Maxi und Veit Gutschewach mit 63,5 Netto vor Christian Pollmann und Björn Kleinlanghorst (64,5) und Dominik Schikowski und Raja Monja Weber (64,5). Die Putts – die Schläge der Friends – waren separat gezählt worden. Die drei Gewinner dieser Extrawertung dürfen bei einer dreimonatigen Schnuppermitgliedschaft ausprobieren, ob ihnen der Golfsport Spaß macht.

rp

FUSSBALL HEUTE

D-Junioren, 1. Kreisklasse: VfB Peine III – TSV Hohenhameln; Stedderdorf II – TSV Edemissen (beide 18 Uhr).

E-Junioren, Kreisliga: Bild. Peine – TSV Wendezelle; TSV Meerdorf – TSV Edemissen (beide 17.30 Uhr).

1. Kreisklasse: Marathon Peine – Schwicheldt/Rosenthal; Teutonia Groß Lafferde – Vikt. Ölsburg; TSV Hohenhameln – SSV Stedderdorf; SV Lengede – Oberg/Münstedt (alle 17.30 Uhr).

F-Junioren, 1. Kreisklasse: Schwicheldt/Rosenthal – Viktoria Ölsburg; JSG Wolfort II – TSV Wendezelle; Arm. Vöhrum III – JSG Clauen; Oberg/Münstedt – TSV Edemissen; Pfeil Broistedt II – Bildung Peine; Barbecke/Woltwische – Wedtlenstedt/Denstorf II (alle 17.30 Uhr).

tmk